



PROGRAMM

14. Altbergbau-Kolloquium

vom 6. bis 8. November 2014
in Gelsenkirchen,
Hans-Sachs-Haus

Einladung

Die Technische Fachhochschule Georg Agricola zu Bochum, das Institut für Geotechnik, das Institut für Markscheidewesen und Geodäsie der TU Bergakademie Freiberg, der Arbeitskreis „Altbergbau“ der DGGT in Kooperation mit dem DMV und das Institut für Geotechnik und Markscheidewesen der TU Clausthal laden zum 14. Altbergbau-Kolloquium vom **6. bis 8. November 2014** (einschließlich Exkursionen) nach Gelsenkirchen ein. Unterstützt wird diese Veranstaltung durch die DGGT und die Fachsektion für Ingenieurgeologie.

Mit dieser nun schon 14. Tagung sollen dem auf diesem Gebiet arbeitenden Geotechniker, Markscheider, Spezialtiefbauer und Bauingenieur sowie den Behörden und Vertretern aus Lehre und Forschung Gelegenheit gegeben werden, neue Ergebnisse, Erkenntnisse, Arbeitsmethoden sowie technische Lösungen auf dem Gebiet der Erkundung, Bewertung, Sicherung und Verwahrung von Altbergbau und unterirdischen Hohlräumen (z.B. tiefe Keller) vorzustellen, Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu pflegen.

Ein Schwerpunkt der diesjährigen Tagung ist die Sanierung von Hinterlassenschaften des Steinkohlenbergbaus als „StartUp“ für die Zukunft Nordrhein-Westfalens.

Für diese Tagung erwarten wir interessante Vorträge, fruchtbare Diskussionen und nützliche Anregungen für Ihre weitere Arbeit. Wir freuen uns, Sie in Gelsenkirchen, einer traditionsreichen Stätte des Bergbaus, begrüßen zu dürfen und hoffen auf eine rege Teilnahme.

Tagungskomitee

Dr.-Ing. habil. G. Meier, Prof. Dr.-Ing. H. Klapperich, Dipl.-Geol. D. Tondera, Prof. Dr.-Ing. habil. A. Sroka, Dr.-Ing. K.-H. Löbel, Prof. Dr.-Ing. W. Busch, Prof. Dr. F. Otto, Dipl.-Betriebswirtin P. Otto

Themen der Tagung

- Erkundung
- Bewertung und Prognose
- Sicherung und Verwahrung
- Altbergbau und Grubenwasseranstieg
- Nachnutzung von Altbergbau und unterirdischen Hohlräumen
- Sonderschwerpunkt:
Altbergbau und dessen Folgenutzung als „StartUp“ für die Zukunft Nordrhein-Westfalens

Exkursionen

Am **Samstag, 08.11.2014**, werden vier Exkursionen angeboten:

1. Deutsches Bergbau-Museum Bochum, Führung durch Herrn Prof. Dr. Hans Mahrenholtz, TFH Georg Agricola zu Bochum
(Eigenanreise mit PKW)
2. Zeche Zollverein – Ruhr-Museum Essen Führung durch die Dauerausstellung mit der Kuratorin des Ruhr-Museums Ulrike Stottrop
(Eigenanreise mit PKW)
3. Besucherbergwerk Graf Wittekind Dortmund
(Fachführung unter realistischen Bergbedingungen, körperlich anstrengend, schmutzig, nur angemeldete Teilnehmer/innen (TN)); Preis pro TN € 20,00
(Eigenanreise mit PKW)
4. Sanierungsstandorte im Ruhrgebiet
Leitung Prof. Dr. Frank Otto
(Eigenanreise mit PKW)

Tagungsort

Hans-Sachs-Haus der Stadt Gelsenkirchen (HSH)
Bürgerforum
Ebertstr. 11 · 45879 Gelsenkirchen

Vortragsfolge

Die Referate sollten 15 Minuten umfassen, sodass 5 Minuten Zeit zur Diskussion verbleiben.

DONNERSTAG, 06. NOVEMBER 2014

- 9:00 **Eröffnung des Kolloquiums**
Herr Prof. Dr. Kretschmann,
Präsident der TFH zu Bochum
- 9:10 **Grußwort**
Herr Bernd Tönjes,
Vorstandsvorsitzender RAG
Aktiengesellschaft
- 9:25 **Grußwort**
Herr Frank Baranowski,
Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen
- 9:45 **Grußwort der Veranstalter**
Herr Prof. Dr.-Ing. Herbert Klapperich

und

Ankündigung des Staatssekretärs

Herr Dr. Günther Horzetzky (Ministerium für
Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und
Handwerk) des Landes Nordrhein-Westfalen

PLENARVORTRAG

- 9:50 Herr Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär des
Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Industrie,
Mittelstand und Handwerk des Landes
Nordrhein-Westfalen
- 10:20 **Zur aktuellen Tätigkeit des Arbeitskreises
4.6 „Altbergbau“**
Herr Dr.-Ing. Günter Meier,
Obmann des AK 4.6 der DGGT
- 10:30 **Diskussion**
Kaffeepause

THEMENKOMPLEX I: „ERKUNDUNG“

Moderation: Fritz Wagner / Herbert Klapperich

- 11:00 **Ausgeerzt? – Altbergbau im Wandel zur Moderne – das höchstgelegene Molybdänbergwerk in Deutschland im Kontext moderner Lagerstättenkunde**
C. Bems; EXORKA GmbH, Grünwald
- 11:20 **Die Asphaltit Lagerstätte Milli, Türkei – Erkundung und geotechnische Bewertung eines Altbergbaustandortes**
D. Niggemann, M. Mackenbach, N. Linder;
Fichtner Mining & Environment GmbH
- 11:40 **Altbergbauschäden vermeiden – Planerische Vorsorge unter Mitwirkung der Bergbehörde NRW**
A. Mennekes, J. Baginski;
Bezirksregierung Arnsberg
- 12:00 **Neue Verfahren zur Bewertung und Risiko-
beurteilung der Stabilität von Tagebaukippen
– Modellierungen mit künstlichen neuronalen
Netzen**
E. Kallmeier, M. Roscher, R. Böhnke, A. Barth,
C. Drebenstedt; Beak Consultants GmbH
Freiberg, TU Bergakademie Freiberg, Institut für
Bergbau/Spezialtiefbau
- 12:20 **Diskussion
Kaffeepause**
- 12:40 **Auswirkungen eines Grubenwasseranstiegs
auf die Geländeoberfläche**
M. Heitfeld; Ingenieurbüro
Heitfeld-Schetelig GmbH
- 13:10 **Statistische Gefährdungsbewertung gefluteter
Altkippen von Braunkohlentagebauen**
N. Tamaskovics; TU Bergakademie Freiberg,
Institut für Geotechnik

THEMENKOMPLEX II: „BEWERTUNG UND PROGNOSE“

Moderation: Peter Goerke-Mallet / Peter Lux

- 13:30 Zum Stand der Arbeiten des Arbeitskreises
„Monitoring“ des DMV
Stephan Paul; Deutscher Markscheider-Verein e.V.
- 13:40 Geotechnisch-markscheiderische Bewertung
und bergtechnische Sanierung des Weiss-
Tauben-Kellers im Kellerwald von Forchheim
G. Meier, R. Wünsch; Ingenieurbüro Dr. G.
Meier GmbH, Wegefath
- 14:00 Diskussion
Mittagspause (Mittagessen im Bistro des HSH)
- 14:55 Auf dem Schacht gebaut – Durchführung
von Schachtsicherungsmaßnahmen an
einem sensiblen Standort
M. Heiming, D. Stempelmann;
ThyssenKrupp Real Estate GmbH
- 15:15 Nachnutzung von Altbergbau durch unter-
tägige Pumpspeicher – Konzipierung, Status
Quo und Aussicht
W. Busch, F. Kaiser; TU Clausthal, Institut für
Markscheidewesen, EFZN Energie-Forschungs-
zentrum Niedersachsen
- 15:35 Optimierte geothermische Nutzung von
gefluteten Erzbergwerken: ein Beispiel aus
dem Siegerland–Wied–Distrikt, Rheinisches
Schiefergebirge
G. Wieber; Institut für Geologie,
Universität Mainz
- 15:55 Totalschaden am Besucherbergwerk „Alaun-
werk Mühlwand“ bei Reichenbach / Vogtland
als Folge der Extremniederschläge und des
Hochwasserereignisses im Mai / Juni 2013
L. Halke, G. Meier; Ingenieurbüro
Dr. G. Meier GmbH, Wegefath

16:15 Diskussion
Kaffeepause

16:45 Grundlagen der Hydrogeologie im Altbergbau
L. H. Benner; Büro für Geotechnische System-
untersuchungen WBG GmbH, Bochum

**THEMENKOMPLEX III: „SICHERUNG
UND VERWAHRUNG“**

Moderation: Michael Heitfeld / Ansgar Wehinger

17:05 Sanierung der Altsolebohrung Kitzingen IV
S. Kellerbauer; Geologie und Geotechnik,
Marktschellenberg

17:25 Ausbildung von Dichteschichtungen in
Schächten des Steinkohlenbergbaus
C. Melchers, D. Wesche, W. G. Coldewey;
Technische Fachhochschule Georg Agricola,
Bochum, RAG Aktiengesellschaft, Herne,
Universität Münster

17:45 Optimierung der langfristigen Wasserhal-
tung von Bergbaubetrieben mit Hilfe langer,
gerichteter Bohrlöcher und Inlinertechnik
P. Goerke-Mallet, F. Mersmann, Th. Beermann,
Th. Stöttner; Technische Fachhochschule
Georg Agricola, Bochum, SAERTEX multicom
GmbH, Saerbeck, Josef Beermann GmbH &
Co. KG, Hörstel-Riesenbeck, HS Osnabrück

18:05 Diskussion

18:30 Bergbier / Gesellschaftsabend
im Hotel „MARITIM“

FREITAG, 07. NOVEMBER 2014

THEMENKOMPLEX III: „SICHERUNG UND VERWAHRUNG“

Moderation: Wolfgang Busch / Anton Sroka

- 09:00 Herausforderungen bei der dauerhaften Sicherung eines wasserführenden Stollens
T. Henkel, O. Heinke; DMT GmbH & Co. KG, Thüringer Landesbergamt, Gera
- 09:20 Von der Stilllegung zum Nachsorgebergbau
S. Janßen, M. Neumann, P. Lausecker; Sachtleben Bergbau GmbH & Co. KG, Lennestadt
- 09:40 Sanierung des „Drei Brüder Schacht“ im Freiburger Bergbaurevier (Ortsteil Zug)
S. Bachmann; G.U.B. Ingenieur AG, Freiberg
- 10:00 Komplexe Sanierung des „Tiefer Weißtaubner Stolln“ im Marienberger Bergbaurevier
J. Preuß; G.U.B. Ingenieur AG, Freiberg
- 10:20 Diskussion
Kaffeepause
- 10:50 Große Verbruchereignisse an einem Wismut-Altstandort in Annaberg-Buchholz
G. Meier, B. Tunger; Ingenieurbüro Dr. G. Meier GmbH, Wegefarth, Wismut GmbH, Chemnitz
- 11:10 Teufen einer Großlochbohrung auf die Richtstrecke West zum Beschwärmen und zur Bewetterung mit der Zielstellung Statuserhalt und Artenschutz in Verbindung mit der Verwahrung des Überhaun 198/1 als Gefahrenabwehrmaßnahme
U. Knorr, T. Heise, G. Jost, A. Meier; ARCADIS Deutschland GmbH, Halle, Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt, Halle

- 11:30 **Bergtechnische Sicherungsmaßnahmen des Erzstollens in Dahlem-Schmidtheim (Eifel) unter besonderer Berücksichtigung der Wasserlösungsfunktion**
R. Kleine Vorholt, M. Buschmann, P. Hogrebe;
Bezirksregierung Arnsberg, SST Consult Aachen
- 11:50 **Sicherung eines Tagesüberhauen auf einem Wasserlösestollen durch Einblasen von Lava-Material**
U. Stoffers, M. Strötges, D. Hohmann;
Ingenieurbüro Düffel GmbH, Dortmund
- 12:10 **Diskussion**
Kaffeepause

THEMENKOMPLEX IV: „SANIERUNG DES STEIN-KOHLENBERGBAUS IN NRW“

Moderation: Christian Melchers / Roland Neumann

- 12:40 **Maßnahmen zur Vorbereitung der langfristigen Wasserhaltung an den Standorten Möller-Rheinbaben und Sinnerthaler Schacht**
M. Drobniowski; RAG Aktiengesellschaft, Herne
- 13:00 **Endgestaltung von Halden im Ruhrgebiet**
M. Roth; RAG Aktiengesellschaft, Herne
- 13:20 **Geothermie aus Grubenwasser am Beispiel des Projektes Robert Müser**
C. Müller; RAG Aktiengesellschaft, Herne
- 13:40 **Sanierung eines Schulkomplexes im laufenden Betrieb**
T. Hahn, A. Thoß, N. Reinersmann, F. Jurga;
RAG Aktiengesellschaft, Herne, Bezirksregierung Arnsberg, DMT GmbH & Co. KG, Essen
- 14:00 **Diskussion**
Mittagspause (Imbiss im Bistro des HSH)

- 14:50 **Monitoring im Altbergbau der RAG
Aktiengesellschaft**
S. Hager, F. Wollnik; RAG Aktiengesellschaft,
Herne
- 15:10 **Zum Geomonitoring von Altbergbau-
gebieten mit DMT SAFEGUARD**
K. Zimmermann; DMT GmbH & Co. KG, Essen
- 15:30 **Studie zu erfolgten Grubenflutungen in
Steinkohlenrevieren Deutschlands und
Europas**
C. Melchers, T. Dogan, P. Fischer, M. Drobniowski;
Technische Fachhochschule Georg Agricola
Bochum, RAG Aktiengesellschaft, Herne
- 15:50 **Altbergbau unter besonders schwierigen
Bedingungen: Die Sicherungsmaßnahme
im Bereich des Essener Hauptbahnhofes**
N. Reinersmann, F. Jurga, P. Hogrebe;
Bezirksregierung Arnsberg, DMT GmbH &
Co. KG, Essen, Bezirksregierung Arnsberg

„FREIE THEMEN“

Moderation: Frank Otto / Gerhard Mayer

- 16:10 **Neuer Masterstudiengang „Geoingenieur-
wesen und Nachbergbau“**
F. Otto; Technische Fachhochschule Georg
Agricola Bochum
- 16:30 **Technologietransfer Nachbergbau aus NRW
in die Provinz Mpumalanga in Südafrika**
F. Otto; Technische Fachhochschule Georg
Agricola Bochum
- 16:50 **Diskussion
Schlusswort**

Teilnehmergebühren / Kosten für Präsentationen

Tagungsvollbeitrag	240,00 €
Gesellschaftsabend für Begleitpersonen (inkl. 19 % MwSt.)	85,00 €
Firmenpräsentation im Tagungsband	300,00 €
Firmenpräsentation in der Mining Post / Menükarte	300,00 €
Firmenpräsentation auf der Webseite	150,00 €
Kombi Firmenpräsentation Tagungsband + Webseite	400,00 €
Kombi Firmenpräsentation Mining Post + Webseite	400,00 €
Ermäßigter Tagungsbeitrag	140,00 €
– Referenten (Vortragende)	
– Mitglieder des AK 4.6 „Altbergbau“	
– Pensionäre	
– Referendare, Doktoranden	

Stark ermäßigter Studierenden- Tagungsbeitrag	30,00 €
(für die Teilnahme an den Vorträgen im HSH ohne Gesellschaftsabend)	
– Studierende der veranstaltenden Institutionen	

Im vollen sowie im ermäßigten Tagungsbeitrag sind enthalten:

- Tagungsunterlagen
- Tagungsband für das Kolloquium
- Pausengetränke und -imbiss
- Gesellschaftsabend inkl. 19% MwSt.

Anmeldung

Bitte benutzen Sie das Anmeldeformular von der Webseite www.altbergbaukolloquium.info oder www.altbergbau-kolloquium.info.

Bitte benutzen Sie für jeden Teilnehmer ein separates Formular. Namentlich gemeldete Teilnehmer, deren Anmeldungen bis zum **30. September 2014** vorliegen, werden in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen.

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Rechnung über die zu entrichtenden Beiträge. Mit der Rechnung wird Ihre Anmeldung verbindlich bestätigt.

Korrespondenzadresse

Georg Agricola Institut (GAI)
DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH
Prof. Dr. Frank Otto
Herner Str. 45
44787 Bochum

Tel.: +49 (0)234 968-3235
Fax: +49 (0)234 968-3237
E-Mail: altbergbaukolloquium2014@gmail.com

Tagungsunterlagen

Die Tagungsunterlagen (Tagungsband der Vorträge, Teilnehmerverzeichnis und Teilnehmerkarten) sind während der Veranstaltungszeiten im Tagungsbüro erhältlich.

Tagungsband

Die Vortragsfassungen erscheinen in einem geeigneten Publikationsorgan. Über die damit verbundenen Formrichtlinien werden Sie im Zusammenhang mit der Vortragsannahme informiert. Einsendetermin für Vortragsfassungen ist der **30. September 2014**.

Kontakt zur Vortragsgestaltung und Veröffentlichung

TU Bergakademie Freiberg
Institut für Markscheidewesen und Geodäsie
Fuchsmühlenweg 9
09599 Freiberg

Herr Dr.-Ing. K.-H. Löbel
Tel.: +49 (0)3731 39-2876
Fax: +49 (0)3731 39-3601
E-Mail: loebel@tu-freiberg.de

Tagungsleitung

Prof. Dr. F. Otto

TFH Georg Agricola, Bochum

Herner Straße 45 · 44787 Bochum

Tel.: +49 (0)234 968-3235

Fax: +49 (0)234 968-3237

Dr.-Ing. habil. G. Meier

Ingenieurbüro für Ingenieurgeologie,

Geotechnik und Bergbau GmbH

Am Schirmbach 7 · 09600 Wegefath

Tel.: +49 (0)37321 898-0

Fax: +49 (0)37321 898-12

Univ.-Prof. Dr.-Ing. H. Klapperich

Institut für Geotechnik der TU Bergakademie Freiberg

Gustav-Zeuner-Straße 1 · 09599 Freiberg

Tel.: +49 (0)3731 39-3614

Fax: +49 (0)3731 39-3501

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. i. R. A. Sroka

Institut für Markscheidewesen und Geodäsie

der TU Bergakademie Freiberg

Fuchsmühlenweg 9 · 09599 Freiberg

Tel.: +49 (0)3731 39-2612

Fax: +49 (0)3731 39-3601

Prof. Dr.-Ing. W. Busch

Institut für Geotechnik und Markscheide-

wesen der TU Clausthal

Erzstraße 18 · 38678 Clausthal-Zellerfeld

Tel.: +49 (0)5323 722076

Fax: +49 (0)5323 722479

Anschrift Tagungsbüro an den Veranstaltungstagen

Hans-Sachs-Haus der Stadt Gelsenkirchen (HSH)

Counter der Stadt Gelsenkirchen – Bürgerforum

Ebertstr. 11 · 45879 Gelsenkirchen

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer zum Tagungssaal. Anrufe werden über die Telefonnummer +49 (0)234 968-3235 weitergeleitet.

Donnerstag, 6. November 08:00 – 17:00 Uhr
Freitag, 7. November 08:00 – 12:00 Uhr

Firmenpräsentationen:

Die Firmenpräsentationsmöglichkeiten sind bereits vergeben.

Zimmerreservierung

MARITIM Hotel Gelsenkirchen
Am Stadtgarten 1
45879 Gelsenkirchen
Tel.: +49 (0)209 176-2040
Fax: +49 (0)209 176-2091

Stichwort: Altbergbau 2014

Preis EZ inkl. Frühstücksbuffet: ab EUR 107,00 / ÜB
Preis DZ inkl. Frühstücksbuffet: ab EUR 137,00 / ÜB
Schwimmbadnutzung inklusive;

Zimmerverfügbarkeit: frühestmöglich, jedoch spätestens um 15:00 Uhr am Anreisetag. Angebot freibleibend!

Gesellschaftsabend „BERGBIER“ am **Donnerstag, 06. November 2014**, im MARITIM Hotel Gelsenkirchen mit kultureller Umrahmung. Das Programm wird auf der Webseite www.altbergbau-kolloquium.info bekannt gegeben. Beginn: 18:30 Uhr

Die Veranstaltung kann nur bei ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Also: Alle mitmachen!

Kosten inkl. Abendessen einschließlich einer Getränkevorauswahl sind im Tagungsbeitrag enthalten. Die Getränkeauswahl steht Ihnen für 5 Stunden nach Beginn des Gesellschaftsabends zur Verfügung.

ANTWORT per Fax an +49 (0)234 968-3237 oder postalisch an

Herrn Prof. Dr. Frank Otto
TFH Georg Agricola zu Bochum
DMT Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH
Georg Agricola Institut (GAI)
Herner Str. 45
44787 Bochum

Bitte aus planerischen Gründen bis spätestens zum
30. September 2014 anmelden.

Der DMT-LB GmbH, Georg Agricola Institut, gestatte ich hiermit, meine Adressdaten zur Organisation des Altbergbau-Kolloquiums 2014 zu verwenden und bis auf Widerruf zu speichern. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass der Anmelder dies ausdrücklich für das nächste Altbergbau-Kolloquium 2015 durch Ankreuzen / Streichen gestattet hat. Zum Widerruf dieser Gestattung genügt ein Fax unter +49 (0)234 968-3237 oder eine Mail an: info-geo@tfh-bochum.de

Ich bin damit einverstanden, dass ich per E-Mail kontaktiert werde und meine persönlichen Daten mit Google verarbeitet werden.

Es gelten die AGB der DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH, die Hausordnungen des Hans-Sachs-Hauses (HSH) der Stadt Gelsenkirchen sowie des Hotels MARITIM Gelsenkirchen, ggf. auch eine spezielle Veranstaltungsregelung. Alle genannten Geschäftsbedingungen und sonstigen Regelwerke können online unter www.tfh-bochum.de eingesehen bzw. unter altbergbaukolloquium2014@gmail.com angefordert werden.

Als Auftragsbestätigung gilt die Zusendung der Rechnung für die Veranstaltung. Die Anmeldung ist gültig mit Eingang der Zahlung auf dem unten bezeichneten Bankkonto:

DMT-LB GmbH, Georg Agricola Institut
Sparkasse Bochum
BLZ 430 500 01
Konto Nr. 1 300 607
IBAN DE25 430500010001300607
BIC WELADED1BOC
Ref.-Nr. 14. Altbergbau-Kolloquium

ANMELDUNG

zu der Veranstaltung „ALTBERGBAU-KOLLOQUIUM 2014“
im Hans-Sachs-Haus der Stadt Gelsenkirchen
von **Donnerstag, 06. November**, 09:00 Uhr
bis **Freitag, 07. November**, ca. 16:00 Uhr
Samstag, 08. November, Exkursionstag

Titel / Vor- / Zuname:

Firma:

E-Mail:

Adresse:

Exkursion: ja nein

Welche?

* Falls Gebühren anfallen, ist die Exkursion vor Ort von jedem Teilnehmer in Bar zu entrichten. Eine Anmeldung ist aufgrund der Zusammenstellung einer Gruppe erwünscht.

Ich benötige ein Teilnahmezertifikat: ja nein

Datum:

Unterschrift / Firmenstempel:

Weitergabe der Adresse an das nächste
Altbergbaukolloquium 2015: ja nein

Der DMT-LB GmbH, Georg Agricola Institut, gestatte ich hiermit, meine Adressdaten zur Organisation des Altbergbau-Kolloquiums 2014 zu verwenden und bis auf Widerruf zu speichern. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass der Anmelder dies ausdrücklich für das nächste Altbergbau-Kolloquium 2015 durch Ankreuzen gestattet hat. Zum Widerruf dieser Gestattung genügt ein Fax unter +49 (0)234 968-3237 oder eine Mail an: info-geo@tfh-bochum.de

Ich bin damit einverstanden, dass ich per E-Mail kontaktiert werde und meine persönlichen Daten mit Google verarbeitet werden.